

Sie sind gefragt: Wie soll es mit unserem Ehrenamt weitergehen?

Das Pilotprojekt „Bezirksteam Oberbayern“ in Kürze

Die Netzwerkfrauen leben seit ihrer Gründung vom Engagement vieler Frauen und Mädchen mit Behinderungen.

Doch wie können wir dieses Ehrenamt in Zukunft stärken, weiterentwickeln und noch mehr Netzwerkfrauen die Möglichkeit geben, sich aktiv einzubringen?

Um darauf Antworten zu finden, entwickelte das Plenum ab 2021 gemeinsam mit der Geschäftsstelle und Ehrenamtlichen die Idee für neue ehrenamtliche Strukturen.

2024 beschloss das Plenum, diese Strukturen zunächst im Rahmen des Pilotprojekts „Bezirksteam Oberbayern“ praktisch zu erproben.

Was haben wir ausprobiert?

In der ersten Projektphase wurden unter anderem

- erste **Sprecherinnen nach dem neuen Modell** berufen,
- ein gemeinsames **Projektteam aus Haupt- und Ehrenamtlichen aufgebaut**
- und **neue Materialien und Formen der Zusammenarbeit** entwickelt.

Ein weiterer wichtiger Schritt sollte der Aufbau eines ersten regionalen Bezirksteams in Oberbayern sein. Dort soll praktisch erprobt werden, wie weitere Ehrenamtliche gewonnen, begleitet und miteinander vernetzt werden können.

Diese Erprobung steht aber noch aus.

Entwicklung des Pilotprojekts im Überblick

Herbstplenum 2021

Auftrag zur Entwicklung eines neuen Ehrenamtskonzepts

April 2022

Gründung der Arbeitsgruppe Ehrenamt

Herbstplenum 2023

Vorstellung und Beschluss des ersten Konzeptentwurfs

März 2024

Vorstellung des Konzeptentwurfs beim Vorstand der LAGS

Frühjahrsplenum 2024

Beschluss zur Durchführung eines Pilotprojekts in Oberbayern

➔ 15. Juni 2024:

Start der ersten Projektphase

Was haben wir bisher gelernt?

Die erste Projektphase hat bereits wichtige Erkenntnisse gebracht.

So zeigte sich beispielsweise, **wie wichtig klare Aufgaben, verlässliche Ansprechpartnerinnen und gute Unterstützungsstrukturen für ehrenamtliches Engagement sind.**

Gleichzeitig wurde deutlich, dass der **Aufbau und die Begleitung ehrenamtlicher Strukturen Zeit und auch hauptamtliche Ressourcen benötigen.**

Einige Ziele konnten bereits umgesetzt werden, andere noch nicht. Insbesondere der Aufbau des Bezirksteams Oberbayern befindet sich noch in der Planungsphase. Damit sind wir an einem Punkt angekommen, an dem wir gemeinsam überlegen müssen, wie es weitergehen soll.

Und jetzt brauchen wir das Plenum!

Beim Herbstplenum **stellen wir die wichtigsten Ergebnisse der ersten Projektphase noch einmal vor.**

Natürlich gibt es dabei auch Gelegenheit für Fragen, Austausch und Diskussion.

Anschließend möchten wir **gemeinsam entscheiden, welchen Weg wir weiterverfolgen wollen.** Denkbar sind beispielsweise eine vorübergehende Pause während der Einarbeitung der neuen Mitarbeiterinnen, eine schrittweise Fortsetzung des Pilotprojekts oder die Entwicklung eines anderen Ansatzes.

Sie möchten genauer wissen, was wir ausprobiert und gelernt haben?

Alle angemeldeten Teilnehmer:innen erhalten vor dem Herbstplenum den vollständigen Projektbericht. Sie können ihn in Ruhe lesen und Ihre Fragen und Gedanken mitbringen.

Sie müssen aber keine 40 Seiten durcharbeiten, um mitreden zu können: Beim Plenum fassen wir die wichtigsten Erkenntnisse und Ergebnisse noch einmal zusammen und nehmen uns Zeit für Ihre Fragen.

Denn wie es mit dem Pilotprojekt – und damit mit einem wichtigen Baustein für die Weiterentwicklung unseres Ehrenamts – weitergeht, möchten wir gemeinsam mit Ihnen entscheiden.